

Selbsteinschätzung

		Seite	③	<u>-</u>	3
a)	Ich kann Regionen in Deutschland und Nordrhein-Westfalen mit hoher landwirtschaftlicher Nutzung lokalisieren.	S. 245–257			
b)	Ich kann die Bedeutung der natürlichen Bedingungen Temperatur, Niederschlag, Boden und Absatzmarkt für die Landwirtschaft beschreiben.	S. 246/247, S. 256/257			
c)	Ich kann den Wandel in der Landwirtschaft beschreiben.	S. 244/245, S. 258/259			
d)	Ich kann die Massentierhaltung als eine Form der Fleischproduktion beschreiben.	S. 252/253			
e)	Ich kann die artgerechte Tierhaltung in der ökologischen Landwirtschaft von der Massentierhaltung unterscheiden.	S. 254/255			
f)	Ich kann die Grundprinzipien des ökologischen Anbaus erläutern.	S. 254/255			
g)	Ich kann ökologischen Anbau und konventionellen Anbau unterscheiden und die jeweiligen Vor- und Nachteile erörtern.	S. 252–255			
h)	Ich kann Sonderkulturen beschreiben und die Arbeiten für eine Sonderkultur von den Arbeiten für den Ackerbau unterscheiden.	S. 248/249			
i)	Ich kann die Veränderungen in der Landschaft und in der Landwirtschaft aus der Sicht der Betroffenen beurteilen.	S. 246–255, S. 258/259			
j)	Ich kann begründen, warum landwirtschaftliche Betriebsformen von der naturräumlichen Ausstattung abhängen.	S. 246–255, S. 258/259			